

## Jahresbericht 2016 , Sportausschuss FESSELFLUG

### **Weltmeisterschaften in Perth, Australien, 07. - 13. Mai 2016:**

Wegen der umständlichen und teuren An- und Abreise hatten sich zur WM in Australien nur zwei F2B Piloten angemeldet (**Richard Kornmeier** und **Christoph Holtermann**). Bei den Klassen F2A, F2C und F2D waren keine deutschen Teilnehmer gemeldet. Zusätzlich reiste **Klaus Kosmalla** als Punktrichter (Kunstflug) mit. **Christoph Holtermann** übernahm die Aufgabe des Team-Managers. Beide deutschen Teilnehmer zeigten sehr gute Leistungen. Christoph schrammte nur knapp am Finale vorbei und erkämpfte sich den 19. Platz. **Richard Kornmeier** schaffte den Einzug in das Finale und belegte am Ende den dritten Platz.- Gratulation!

### **Deutsche Meisterschaften:**

Die Deutsche Meisterschaft F2A fand wieder in Sebnitz statt (04./05. Juni). Deutscher Meister wurde **Norbert Schmitz** mit 289,80 km/h vor **Rene Birnstein** (280,80 km/h) und **Wolfgang Birnstein** (266,00 km/h). Die Durchführung einer DM Speed gestaltet sich immer problematischer, weil es kaum noch möglich ist, die nötigen fünf Piloten anzumelden. Über künftige Regelungen müssen wir nachdenken.

Die Kunstflieger flogen ihre Deutsche Meisterschaft am 23./24. Juli in Schwalmtal aus. Sieger wurde **Richard Kornmeier** (2186,31 Punkte) vor **Frank Wadle** (1993, Punkte) und **Jan Vochezer** (1919,56 Punkte).

Gleichzeitig war auch die Deutsche Meisterschaft Mini-Team-Race (MTR) geplant. Weil sich aber nur drei deutsche Teams angemeldet hatten, konnte nur Deutschlands beste Teams erfolgen werden. **Leupold/Engfer** wurden mit 10:07 Deutschlands bestes Team vor **Gründel/Feger** und **Schmitz/Schmitz**. Die Freunde der vorbildgetreuen Fesselflugmodelle haben zum fünften Mal einen offenen Wettbewerb mit einer DM zusammen mit den Tschechen und Polen in Großenhain/SN veranstaltet, der wieder sehr gut ankam (11./12. 06.).

### **Wettbewerbe in Deutschland:**

Fünf Fesselflug-Wettbewerbe (Bitterfeld, Großenhain, Sebnitz, Schwalmtal und Bodmann) mit verschiedenen Klassen, darunter ein Weltcup-Wettbewerb, wurden erfolgreich durchgeführt. Die Wetterbedingungen waren insgesamt gut, deshalb konnte unter regulären und fairen Bedingungen geflogen werden. Etwas Sorge bereitet weiterhin die abnehmende Teilnehmerzahl bei F2A (Speed) und F2D (Combat). Nur der Kunstflug (F2B) hat mit 22 Teilnehmern in der Leistungsrunde recht stabile Zahlen. Erfreulich ist hier der Einstieg von jungen, aktiven Piloten zu verbuchen. Immerhin konnte **Jan Vochezer** sich enorm steigern und auf der DM den dritten Platz erringen. Positiv ist auch die Meldung eines F2C Teams. **Dr. Richter/Teterjukov** konnten in Sebnitz den ersten Platz mit 7:45 erringen. Insgesamt hatten sich 31 Piloten für die

Qualifikationsrunde angemeldet. In der Klasse F2B sind die Elektromotoren und auch die hochwertigen Fertigmodelle weiter auf dem Vormarsch.

Ein großes Lob geht an die Veranstalter, Punktrichter und Helfer, die die Wettbewerbe ermöglichten und an die Aktiven für ihr Engagement und ihr faires und sportliches Verhalten.

### **Qualifikationen:**

Auf den Kaderwettbewerben qualifizierten sich für die Nationalmannschaft 2017:

**F2A: 1. Norbert Schmitz (NW), 2. Rene Birnstein (SN), 3. Wolfgang Birnstein (SN)**

**F2B: 1. Richard Kornmeier (BW), 2. Frank Wadle (HH), 3. Jan Vochezer (BW), 4. Roland Stief (SN), 5. Dietmar Morbitzer (HE), 6. Uwe Kehnen (NW)**

**F2C: S. Richter / N.Teterjukov (SN)**

**F2D: 1. Andreas Wallner (BY), 2. Johann Schwarz (BY), 3. Raffael Unruh (NW)**

### **In eigener Sache:**

Auch nach meinem dritten Jahr als Vorsitzender des Fachausschusses Fesselflug bedanke ich mich bei allen Aktiven, Punktrichtern und Organisatoren für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank geht an meinen Sohn Cornelius für die Auswertung der Kaderwettbewerbe, obwohl er selbst in dieser Saison nicht am Kader teilgenommen hat.

Wolfgang Gehrig  
Vorsitzender Sportausschuss Fesselflug

Elze, den 01. Oktober 2016